



Startseite / Taufe von Mailin Küppers

Taufe von Mailin Küppers

Am 10. Dezember 2023 wurde in Kleve ein Festgottesdienst gehalten mit einer Segenshandlung. Die 14 Wochen junge Mailin Betti wurde durch den Vorsteher und Evangelisten Roland Oppermann das Sakrament der Heiligen Wassertaufe gespendet.

Eingeleitet wurde die Segenshandlung durch den Chor mit dem Lied „Mögen Engel dich begleiten, auf dem Weg der vor dir liegt.“ Der Evangelist stellte in seiner Ansprache zur Taufhandlung fest, dass Mailin sich bei der Mutter einfach wohlfühlt, da sie ruhig und zufrieden in ihren Armen lag. Ob bewusst oder unbewusst, so der Vorsteher, sie weiß: hier bin ich absolut sicher, hier kann mir nichts geschehen, hier bin ich geborgen, hier geht es mir ganz einfach gut. Das ist ein Gefühl, welches nicht nur für den Augenblick, nicht nur für die ersten Monate, nicht nur für die ersten Jahre da sein kann, sondern das ist ein Gefühl, dass ein Kind und ich bezeichne mich, so der Evangelist, auch einmal als Kind, auch haben darf, nach 40, 50 Jahren, wenn man in den Haushalt der Eltern oder der Mutter zurückkehrt. Das Gefühl, wie in Kindertagen: ich bin hier immer noch geborgen, ich bin hier immer noch gewollt, ich bin hier immer noch geliebt.

Aufgaben der Mutter

Das ist eine besondere Aufgabe, die dir als Mutter zukommen wird, immer wieder neu das Gefühl in deinem Kind wachzuhalten und immer wieder neu deine Liebe in ihr Herz zu legen, so der Evangelist. Sie soll zu allen Zeiten wissen, meine Mama hat mich lieb, auch wenn sie mit 13, 14, 15, 16 Jahren vielleicht anders tickt, als die Mama es wünscht. Äußere Verhältnisse spielen hier überhaupt keine Rolle, sondern dieses Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit mag immer in ihrem Herzen bleiben.

Evangelist Oppermann wies auch auf die verschiedenen Aufgaben einer Mutter hin und drückte aus, dass bei allen Aufgaben es wichtig sei, dass das Kind immer wieder verspüren kann: Meine Mutter hat mich lieb.

Anspruch auf Glauben

Auf eine besondere Aufgabe wurde die Mutter hingewiesen: Ein Kind hat auch Anspruch auf Glauben. Es hat Anspruch darauf, nicht nur die Liebe der Mutter, sondern auch die Liebe Gottes zu erleben. Dieses ist eine Aufgabe, die heute gar nicht mehr so richtig erkannt wird. Alles andere erfüllt man gerne, aber das ist so ein Aspekt meines Aufgabenspektrums, das ich als Elternteil so gerne an die Seite schieben möchte. Auch diese Aufgabe gilt es wahrzunehmen.

Wenn in ferner Zukunft mal eine eigene Wohnung ansteht soll Mailin wissen: Meine Mutter denkt an mich und mein Gott ist immer bei mir. In diesen Aufgaben wird der Vater dich segnen und unterstützen, sicherte der Segensträger zu.

Nach der Ansprache zur Taufhandlung wurde die Mutter gefragt, ob sie an Jesus Christus glaubt und ob es ihrem Wunsch und Willen entspricht, Mailin im neuapostolischen Glauben zu erziehen und in der Treue zum Herrn zu bewahren. Nach dem Ja-Wort der Mutter spendete der Evangelist dem Kind das Sakrament der Heiligen Wassertaufe.

11. Dezember 2023

Text: [Helmut Küppers](#)

Fotos: [Helmut Küppers](#)



Taufe von Mailin Küppers

